

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Gesundheitsnachrichten / A. Vogel**

Band (Jahr): **34 (1977)**

Heft 12

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

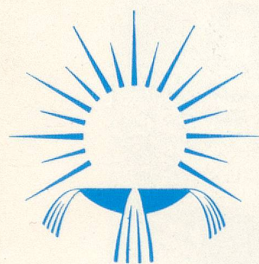
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

A. VOGEL'S

Gesundheits- NACHRICHTEN



Jahrgang 34

12

Dezember 1977

MONATSSCHRIFT FÜR NATURHEILKUNDE
ERNÄHRUNG · KÖRPERPFLEGE · ERZIEHUNG

Preis Fr. 1.—

Ein Witschi-Kissen

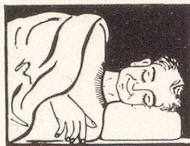
Für Ihren
strapazierten
Nacken und
Rücken!

5 Kissen-Größen
5 Kissen-Höhen
wegen richtiger
Schulterabstützung!

richtige Lage



falsche Lage



Kissen No. 1 (bis Gr. 36)	Fr. 53.50
Kissen No. 2 (Gr. 38 — 44)	Fr. 62.50
Kissen No. 3 (Gr. 46 — 54)	Fr. 74.50
Kissen No. 4 (ab Gr. 56)	Fr. 79.50

immer inkl. einem Unter- u. einem Überbezug.

Versand: Witschi-Kissen

Steinackerstr. 29, 8302 Kloten
Tel. 01 / 813 47 88

A. Vogel spricht

am Freitag, 2. Dezember 1977, 20 Uhr
im **Hotel Krone, Wangen an der Aare**

1. Teil: Pflanzen bei uns
und in fremden Ländern
2. Teil: Zivilisationskrankheiten

am Montag, 5. Dezember 1977, 20 Uhr
im **Casino-Saal Bern**

1. Teil: Pflanzen bei uns
und in fremden Ländern
2. Teil: Zivilisationskrankheiten

Heilpraktiker- Fachausbildung

unter Aufsicht

der «Union Deutscher Heilpraktiker»

mit **Wochenend-Seminarien**

durch Med. Lehr- und Fortbildungsinstitut
für Heilpraktiker

Mitglied d. Ges. Schweizer Naturärzte

Institutsleitung Heilpraktiker E. P. Hohmann
6 Frankfurt/M., Postfach 700466

Konsumenten-Information Nr.2 zum Thema Traubensaft

Problemstellung

Güte und gesundheitlicher Wert der Trauben hängen von vielen Faktoren ab, u.a. auch von den in den reifen Früchten oftmals enthaltenen Rückständen von Spritzmitteln. Beim Traubensaft gibt es zusätzliche Qualitäts-Kriterien, wie zum Beispiel das Haltbarmachen durch längeres, geschmackveränderndes Erhitzen (Pasteurisieren), oder gar das Eindicken des frischen Saftes und dessen Rückverdünnung mit Wasser beim Abfüllen. Was bleibt da von den wertvollen Eigenschaften der frischen Trauben noch übrig?

Das bietet Ihnen Biotta

Der Biotta Traubensaft ist aus biologisch gezogenen Trauben feinsten Sorte. Diese wachsen an besonders gut besonnten Lagen, werden mit aller Sorgfalt gepresst und im Kaltsteril-Verfahren abgefüllt. So sind die Biotta Kunden sicher, einen naturreinen Saft zu erhalten, der alle wertvollen Vitalstoffe sonnengereifter Trauben enthält, da er von chemischen Schadstoffen frei ist und nicht durch Hitzeeinwirkung beeinträchtigt wird. Weil der Biotta Traubensaft in seinem Aroma unvergleichlich gut ist, geniessen ihn Kenner als stärkenden und erfrischenden Aperitif, zum Essen und natürlich auch für regelmässige Traubensaft-Kuren. Ein gesunder Genuss!

Biotta

Gesundheit geniessen

Biotta AG – Dr. H. Brandenberger
8274 Tägerwilen

